

Gartentisch, Ummendorfer Sandstein

**Börde-Museum Burg Ummendorf - Inventarnummer:
BMBU 2009-1478**

Dieser Gartentisch aus dem ausgehenden 18. Jahrhundert stammt von einem Ummendorfer Grundstück, vis-à-vis des Burgeinganges, und wurde 1972 für die Sammlung erworben. Zur Zeit der Herstellung dieses Tisches gehörte das Grundstück Georg Christoph Leitholdt, dem Inspektor der königlichen Quadersteinbrüche im Magdeburgischen. Auf ihn weisen die Initialen "G C L" hin, welche an einer Längsseite des Tisches angebracht sind. Leitholdt(t) (1737 oder 1738-1803) stammte aus Bayreuth und wirkte mindestens seit den 1780er Jahren in der Region. Er verstarb 1803 im Alter von 65 Jahren in Ummendorf. (Der Grabstein ist erhalten und seit der Sonderausstellung des Museums zum Thema "Sandstein von der oberen Aller", im Jahr 2000, im Burghof aufgestellt.)

Die Tischplatte ruht auf einem korbbogenförmig bzw. bogenförmig ausgehöhlten Steinblock mit barock geschwungenen Beinen an den Ecken.

Eine der Längsseiten des Steinblocks weist neben einer Mittelrosette die Initialen "G C L" und die Jahreszahl 1791 auf. An dieser Seite sind die untersten, ausgestellten Enden der Tischbeine abgebrochen. Die Tischkonstruktion ruht auf einer im Boden versenkten Steinplatte.